

Die Folgen des Google-Zensur-Urteils

Seit dem Google-Zensur-Urteil (<http://www.chillingeffects.de/gonzalez2.pdf>) darf man nicht einmal mehr den Massenmörder Adolf Hitler wahrheitsgemäß als Massenmörder bezeichnen, ohne daß die vom Europäischen Gerichtshof zensierte Google-Suchmaschine sagen muß:

"Einige Ergebnisse wurden möglicherweise aufgrund der Bestimmungen des europäischen Datenschutzgesetzes entfernt"



The screenshot shows a Google search interface. The search bar contains the text: "Massenmörder Adolf Hitler" "Volksgerichtshof" "BGH-Entscheidung". Below the search bar, the "Web" tab is selected. The search results show 1 result from "Chilling Effects" at the URL www.chillingeffects.de/. The snippet of the result reads: "Gemäß **BGH-Entscheidung** 1 StR 56/56 (BGHSt 10, 294) gilt als richterliches Mordprivileg die dem wahnsinnigen **Massenmörder Adolf Hitler** die Treue geschworen: ... des Bundesgerichtshofs handelte es sich bei dem **Volksgerichtshof**". A redaction notice is placed over the main text of the result: *Einige Ergebnisse wurden möglicherweise aufgrund der Bestimmungen des europäischen Datenschutzgesetzes entfernt. [Weitere Informationen](#)*. On the left side of the result, there are filters for "Beliebiges Land" (Land: Deutschland), "Beliebige Sprache" (Seiten auf Deutsch), and "Beliebige Zeit" (Letzte Stunde, Letzte 24 Std.). At the bottom of the search results, there are links for "Erweiterte Suche", "Hilfe zur Suche", and "Feedback geben".

<http://www.chillingeffects.de>